

# Bayerischer Landtag

19. Wahlperiode

03.11.2025

Drucksache 19/8210

### **Schriftliche Anfrage**

der Abgeordneten **Claudia Köhler BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN** vom 28.08.2025

#### Besuch des Ministerpräsidenten auf der Insel Helgoland

Ministerpräsident Dr. Markus Söder besuchte im August 2025 die Insel Helgoland. Er wurde dabei Presseberichten zufolge von eine Gruppe Trachtler aus Bayern begleitet und hat sich ins Goldene Buch der Gemeinde eingetragen.

#### Die Staatsregierung wird gefragt:

1.a)	War die Reise des Ministerpräsidenten auf die Insel Helgoland dienst- lich veranlasst?	2
1.b)	Wenn ja, wie ist die Aussage des Ministerpräsidenten zu verstehen, der Besuch habe "privaten Charakter"?	2
2.	Weshalb wurde der Termin nicht mit der Landesregierung von Schleswig-Holstein abgestimmt?	2
3.	In welcher Höhe sind Reisekosten des Ministerpräsidenten und seiner polizeilichen und sonstigen Begleitung zulasten des Freistaates Bayern angefallen?	2
4.a)	Wie wurde die Sicherheit des Ministerpräsidenten vor Ort auf Helgo- land gewährleistet?	2
4.b)	Durch wen wurde die Sicherheit gewährleistet, Bayerische Polizei/ Landeskriminalamt, Landespolizei Schleswig-Holstein oder Bundes- polizei?	2
4.c)	In welcher Höhe sind dabei Kosten für den Freistaat Bayern und/oder andere staatliche Stellen angefallen?	3
	Hinweise des Landtagsamts	4

#### **Antwort**

der Staatskanzlei vom 30.09.2025

#### 1.a) War die Reise des Ministerpräsidenten auf die Insel Helgoland dienstlich veranlasst?

Der Arbeitsbesuch nach Helgoland erfolgte auf ausdrückliche und schriftliche Einladung des Helgoländer Bürgermeisters. Alle Programmpunkte sowie die Presseeinladung und Pressebetreuung wurden vollständig von der Kommune organisiert. Es gab mit den örtlichen Verantwortungsträgern einen ausführlichen Austausch zu Energiepolitik, Wohnungsknappheit, dem Schutz sensibler Naturräume bis hin zur nachhaltigen Entwicklung von Tourismus. Der Dialog zwischen den nördlichen und südlichen Orten Deutschlands soll im Rahmen eines Gegenbesuchs des Helgoländer Gemeinderats in Bayern fortgesetzt werden. Die Staatsregierung bewertet den Arbeitsbesuch als fachlich und politisch sinnvoll.

1.b) Wenn ja, wie ist die Aussage des Ministerpräsidenten zu verstehen, der Besuch habe "privaten Charakter"?

Die Aussage bezog sich auf den außergewöhnlich freundschaftlichen Empfang und ungezwungenen Austausch durch die Bürgerinnen und Bürger von Helgoland, so etwa bei einem gemeinsamen Heimatabend mit Vertretern örtlicher und bayerischer Trachtengruppen.

2. Weshalb wurde der Termin nicht mit der Landesregierung von Schleswig-Holstein abgestimmt?

Auf die Antwort zur Frage 1a wird verwiesen.

3. In welcher Höhe sind Reisekosten des Ministerpräsidenten und seiner polizeilichen und sonstigen Begleitung zulasten des Freistaates Bayern angefallen?

Für den Arbeitsbesuch des Ministerpräsidenten nach Helgoland sind Reisekosten in Höhe von 15.962,02 Euro entstanden.

- 4.a) Wie wurde die Sicherheit des Ministerpräsidenten vor Ort auf Helgoland gewährleistet?
- 4.b) Durch wen wurde die Sicherheit gewährleistet, Bayerische Polizei/ Landeskriminalamt, Landespolizei Schleswig-Holstein oder Bundespolizei?

Die Fragen 4a und 4b werden aufgrund Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Die Sicherheit wurde in Abhängigkeit des jeweiligen Aufenthaltsortes durch den Personenschutz des Landeskriminalamtes, die Polizei der Freien und Hansestadt Hamburg und die Polizei des Landes Schleswig-Holstein gewährleistet.

## 4.c) In welcher Höhe sind dabei Kosten für den Freistaat Bayern und/oder andere staatliche Stellen angefallen?

Gesonderte Kosten sind dem Freistaat Bayern insoweit nicht entstanden, da das Landeskriminalamt unabhängig vom jeweiligen Aufenthaltsort stets für die Gewährleistung der Sicherheit von Ministerpräsidenten Sorge trägt.

Hinweise des Landtagsamts

Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

Zur Vereinfachung der Lesbarkeit können Internetadressen verkürzt dargestellt sein. Die vollständige Internetadresse ist als Hyperlink hinterlegt und in der digitalen Version des Dokuments direkt aufrufbar. Zusätzlich ist diese als Fußnote vollständig dargestellt.

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de/parlament/dokumente abrufbar.

Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de/aktuelles/sitzungen zur Verfügung.